

RS OGH 1955/8/10 1Ob520/55, 1Ob635/86

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 10.08.1955

Norm

AußStrG §2 Abs2 Z5 F1

JWG §34

Rechtssatz

So wie im außerstreitigen Verfahren der Grundsatz des beiderseitigen Gehörs nach Möglichkeit zu wahren ist, schreibt auch die JWV (§ 51 Abs 2) wie übrigens auch das neue JWG (§ 34 Abs 1) vor, daß vor der Erlassung von Entscheidungen - (zB Abnahme eines Kindes aus der Pflege und Erziehung) - die Erziehungsberechtigten zu hören sind, wenn nicht erhebliche oder unverhältnismäßige Schwierigkeiten es hindern.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 520/55
Entscheidungstext OGH 10.08.1955 1 Ob 520/55
EvBl 1957/213 S 304
- 1 Ob 635/86
Entscheidungstext OGH 01.10.1986 1 Ob 635/86
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1955:RS0005953

Dokumentnummer

JJR_19550810_OGH0002_0010OB00520_5500000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at